

TERMINE

Freitag, 22. November 2013

Öffnungszeiten

08.00-12.30 **Bürgerbüro**
 09.00-14.00 **Touristinfo**
 06.00-22.00 **ALOHA**
 10.00-13.00/14.00-17.00
Museum im Ritterhaus
 10.00-12.00/15.00-17.00
Stadthalle
 10.00-13.00/14.00-17.00
Stadtbibliothek
 09.00-18.00
DGH Riefensbeek
 Nationalpark-Infostelle
 Alle Angaben ohne Gewähr

KURZ NOTIERT

Osterode. Am Samstag veranstalten der Ev. Jugenddienst und die Stadthalle Osterode ihren Hallenflohmärkte. Vierzig private Verkäufer präsentieren von 10 bis 16 Uhr ihre Sachen. Das Garderobenfoyer ist fest in der Hand von 30 Jugendlichen des Ev. Jugenddienstes. Dort werden kostengünstig Gebrauchsgegenstände angeboten. Der Erlös der Jugendlichen kommt den Taifunopfern zugute. Es werden jetzt noch besondere Sachspenden erbeten. Das können Porzellan sein, gemalte Wandbilder, Kinderspielzeug oder andere gut erhaltene Dinge. Spender können gerne unter der Nummer 05522/919645 im Ev. Jugenddienst anrufen. Abgabeort ist dann das St. Marien-Gemeindehaus in der Marienvorstadt 31 in Osterode.

Osterode. Zur Sitzung des Rates der Stadt Osterode wird am Donnerstag, 28. November, um 16 Uhr in den Ratssaal eingeladen. Es geht unter anderem um die Entgegennahme des Jahresabschlusses 2012 der Abwasserreinigungsbetriebe der Stadt Osterode und die Entscheidung über die Entlassung des Geschäftsführers, die Zustimmung zur Gebührenkalkulation 2014 für die zentrale Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung und die zentrale Abwasserbeseitigung.

Osterode. Haus und Grund lädt seine Mitglieder zum Geburtstagskaffee ein. Am Samstag, dem 23. November, ab 15 Uhr trifft man sich dazu im Hotel Harzer Hof. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht ein Vortrag von Polizeibeamten Neitzel zum Thema „Wie schütze ich mich richtig und effektiv“. Das neue, informative Mitteilungsblatt des Vereins wird in diesen Tagen allen Vereinsmitgliedern zugestellt und kann von interessierten Bürgern gern auch kostenlos in der Geschäftsstelle „Am Röddenberg 10“ abgeholt werden. Der nächste Sprechtag findet am Samstag in der Zeit von 9.30 bis 12 Uhr in den Geschäftsräumen „Am Röddenberg 10“ in 37520 Osterode statt.

Osterode. Der CebeeF kegelt heute Abend von 18 bis 20 Uhr im Gasthaus Dreilinden. Die Weihnachtsfeier findet am 7. Dezember im „Tilmann Riemenschneider Haus“ statt. Ein gemeinsames Abendessen ist geplant. Anmeldungen dazu nimmt ab sofort Christel Waldmann entgegen unter Telefon 05522/74301.

REDAKTION OSTERODE

Michael Paetzold
 05522-3170-320
 Gipsmühlenweg 2-4
 37520 Osterode am Harz
 Fax (05522) 3170-390
 osterode@harzkurier.de

Wieder in den Arbeitsmarkt finden

Projekt „Pack An!“ der Werk-statt-Schule fördert Langzeitarbeitslose über 50 Jahre.

Osterode. Lange Jahre haben sie am Arbeitsplatz ihren Mann oder ihre Frau gestanden, dann aber aus unterschiedlichen Gründen ihre Anstellung verloren. Mit dem Projekt „Pack An!“ will die Werk-statt-Schule Langzeitarbeitslosen über 50 Jahren helfen, auf dem Arbeitsmarkt wieder Fuß zu fassen.

Die Arbeit in Kooperationsbetrieben und in verschiedenen Projekten, die gemeinnützige Tätigkeiten von öffentlichem Interesse übernehmen, sind ein Teil der Maßnahme, erläutert Projektleiterin Susanne Wagener. So kommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer beispielsweise im Tierheim, beim Lebensbaum, der Osteroder Tafel, der Vogelstation, in der Waldwirtschaft oder bei der Erhaltung der Villa Schimpf zum Einsatz, betätigen sich in Naturschutz und Grünpflege, Hauswirtschaft, Tierhege und -pflege, im handwerklichen und sozialen Bereich.

Berufserfahrungen und Fähigkeiten einbringen

„In den Beschäftigungsprojekten können die Frauen und Männer ihre Berufserfahrungen und Fähigkeiten einbringen“, berichtet Wagener. Das dabei Geleistete ver helfe ihnen zu Erfolgserlebnissen und der oft lang vermissten Wertschätzung. „Man kann sehen, wie wichtig Anerkennung für die eigene Persönlichkeit ist“, schildert sie ihre Eindrücke. Alternativ besteht die Möglichkeit, in der Holzwerkstatt der Einrichtung zu arbeiten und dort unter der Fachanleitung von Henry Kirndörfer vorhandene Fertigkeiten einzubringen oder neue zu erlernen. Den örtlichen Kindergärten bietet die Werkstatt an, Holzspielzeug für sie wieder instand zu setzen.

Mehrere Kurzzeitpraktika in Betrieben sind ebenfalls Bestandteil von „Pack An!“. Die Teilneh-



Fachanleiter Henry Kirndörfer stellt mit Projektteilnehmern in der Holzwerkstatt Weihnachtsartikel für einen Basar her.

Foto: Kerstin Pfeffer-Schleicher

„Das Geleistete verhilft ihnen zu Erfolgserlebnissen und der oft lang vermissten Wertschätzung. Man kann sehen, wie wichtig Anerkennung für die Persönlichkeit ist“

Susanne Wagener, Projektleiterin, über den Nutzen für die Teilnehmer

mer sollen dadurch andere Tätigkeiten als die bisher ausgeübten kennenlernen, sich ausprobieren, ihr Blickfeld erweitern und eine Vorstellung entwickeln, wie der weitere Berufsweg aussehen könnte, erklärt die Projektleiterin.

Stellensuche und Training von Vorstellungsgesprächen

Ein Jobcoaching rundet die Schulung ab. Stellensuche, Überarbeitung der Bewerbungsunterlagen und das Training von Vorstellungsgesprächen sollen die Frauen und Männer zum angestrebten

Ziel bringen: der Reintegration in den Arbeitsmarkt. 24 Plätze bietet das Projekt der Werk-statt-Schule, das im September in der Baumhofstraße 116 angelaufen ist.

Vermittelt werden über 50-jährige ALG II-Bezieher - in Ausnahmefällen auch jüngere - über das Jobcenter des Landkreises, das die Maßnahme ebenso fördert wie das Programm „Perspektive 50 plus“.

„Es bewegt sich etwas“, kann Susanne Wagener schon jetzt auf erste Erfolge verweisen. Zwei jüngere Teilnehmer stünden vor dem

Beginn einer Ausbildung, zwei weitere hätten eine Teilzeitstelle gefunden. Allerdings sucht die Projektleiterin noch dringend Unternehmen, „die bereit sind, Menschen mit Erfahrung die Chance zu geben, sich in einem Praktikum zu beweisen und damit wieder langfristig in den Arbeitsmarkt zu finden“.

Kontakt kann über Telefon 05522/9668030 oder per E-Mail an packan@werk-statt-schule.de aufgenommen werden.



Friedrich Brod mit Dieter Mönlich und Martin Gebauer.

Foto: privat

Langjähriges Mitglied geehrt

Kameradschaft ERH besuchte Firma Koithahn.

Osterode. Einen interessanten Einblick in die Tierhaltung und in die Herstellung von Fleisch- und Wurstprodukten erhielten die Mitglieder der Kameradschaft ehemaliger Soldaten, Reservisten und Hinterbliebener Osterode (ERH) bei einem Besuch der Firma Koithahn in Hattorf.

50 Jahre im Bundeswehrverband

Stabsfeldwebel a.D. Friedrich Brod, der Vorsitzende der ERH Osterode, nutzte dabei die Gele-

genheit, gemeinsam mit dem Bezirksvorsitzenden Oberstabsfeldwebel Martin Gebauer, den Hauptmann a.D. Dieter Mönlich für 50-jährige Mitgliedschaft im Deutschen Bundeswehr-Verband zu ehren. Der Geehrte verbrachte den Großteil seiner Dienstzeit in verschiedenen Verwendungen zunächst in der Unteroffizierlaufbahn und danach als Offizier des militärfachlichen Dienstes beim damaligen Panzergrenadierbataillon 12 in Osterode. bei

Bunter Kameradschaftsnachmittag

SoVD Dorste hatte Schriftstellerin Eva-Maria Rademacher zu Gast.

Dorste. Der SoVD-Ortsverein hatte zu seinem traditionellen Kameradschaftsnachmittag ins Dorfgemeinschaftshaus eingeladen, der mit einem Mittagessen begann. Die Vorsitzende Brigitte Greve brachte ihre Freude darüber zum Ausdruck, dass wieder so viele Mitglieder der Einladung gefolgt waren. Unter den Gästen waren neben Ortsbürgermeisterin Helga Klages auch Mitglieder befreundeter SoVD-Ortsvereine.

Lesung

Der gemütliche Gedankenaustausch wurde zweimal eingestellt, weil es viel Interessantes zu sehen und zu hören gab. Zuerst zog Schriftstellerin Eva-Maria Rademacher, die aus Nörten-Hardenberg angereist war, alle in den Bann. Denn sie gewährte akustische Einblicke in ihre Bücher und war nach der Lesung noch sehr gesprächsbereit.

Danach stellte der Gemischte Chor Dorste überzeugend unter Beweis, dass er mit dem Namen „Haste Töne“ voll ins Schwarze getroffen hat. Denn er präsentierte einen gesanglichen Hörgeruss, von dem keiner genug kriegen konnte. pb



Schriftstellerin Eva-Maria Rademacher las aus ihren Büchern.

Foto: Petra Bordfeld